

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Thering (CDU) vom 07.03.18

und Antwort des Senats

Betr.: Was hat der Senat 2017 gegen Raser, Drängler und Rotlichtsünder unternommen?

Rücksichtslose Raser, Drängler und Rotlichtsünder stellen eine ernste Gefahr für sich und andere dar.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

I. Stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen (GÜA)

1. Wie viele stationäre GÜA gibt es zurzeit wo genau in Hamburg und um welchen Gerätetyp handelt es sich jeweils?

Siehe Drs. 21/11162.

2. Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären GÜA gemessenen Geschwindigkeitsüberschreitungen im Jahr 2017 entwickelt?

Nr.	Standort GÜA	Fahrtrichtung	Anzeigenaufkommen 2017
1.	Amsinckstraße, Lichtmast 56	stadteinwärts	12.271
		stadtauswärts	15.935
2.	Bergedorfer Straße / Heckkatzenweg	stadtauswärts	3.310
3.	Bergedorfer Straße gegenüber Lichtmast 107	stadtauswärts	3.731
4.	Braamkamp / Lattenkamp	Groß Borstel	12.001
5.	Bramfelder Chaussee / Maisredder	stadteinwärts	8.403
		stadtauswärts	5.109
6.	Cranzer Hauptdeich, Lichtmast 104	Finkenwerder	5.569
7.	Cuxhavener Straße 267 a	stadteinwärts	7.194
8.	Eiffestraße 585	stadteinwärts	5.217
9.	Finkenwerder Straße / Völlhöfner Weiden	Finkenwerder	64.550
10.	Friedrich-Ebert-Damm, Höhe Ebeersreye	stadteinwärts	10.646
		stadtauswärts	16.845
11.	Jahnring gegenüber 21	Dulsberg	11.124
12.	Jahnring, Lichtmast 49	Groß Borstel	7.628
13.	Kieler Straße 221	stadteinwärts	24.894
		stadtauswärts	38.091
14.	Kollaustraße / Papenreye	stadteinwärts	11.406
15.	Langenhorner Chaussee 411	stadteinwärts	2.585
16.	Neue Elbbrücke rechter Fahrbahnrand	stadteinwärts	4.210
17.	Neue Elbbrücke linker Fahrbahnrand	stadteinwärts	17.381

Nr.	Standort GÜA	Fahrtrichtung	Anzeigenaufkommen 2017
18.	Osdorfer Landstr. ggü 25	stadtauswärts	4.969
19.	Osdorfer Landstr. ggü 351	stadtauswärts	6.674
20.	Osterfeldstraße 60	Stellingen	9.592
21.	Rennbahnstraße gegenüber 101	Wandsbek	27.663
22.	Robert-Schuman-Brücke, Lichtmast 11	Horn	7.159
23.	Stader Straße 24	stadtauswärts	11.379
24.	Stresemannstraße 70	stadteinwärts	27.854
25.	Stresemannstraße 147	Eimsbüttel	43.846
26.	Wandsbeker Chaussee 76/ Richardstraße	stadteinwärts	8.400
		stadtauswärts	18.890
27.	Wandsbeker Marktstraße / Robert- Schuman-Brücke *	stadtauswärts	8.946
28.	Winsener Straße gegenüber 218	Harburg	5.955
Summe:			469.427

* Bei der Anlage handelt es sich um eine kombinierte GÜA/Rotlichtüberwachungsanlage (RÜA).

3. *Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären GÜA gemessenen Geschwindigkeitsüberschreitungen von 2011 bis einschließlich 2016 entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356

4. *Wie hoch waren die Gesamteinnahmen, die 2017 durch die stationären GÜA erzielt wurden?*

10.032.029 Euro aus durch stationäre GÜA festgestellten Geschwindigkeitsverstößen.

5. *Wie haben sich die Gesamteinnahmen, die durch stationäre GÜA erzielt wurden, von 2011 bis einschließlich 2016 entwickelt?*
6. *Wie hat sich die Zahl der stationären GÜA in Hamburg seit 2011 entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356.

7. *Aus welchen Gründen waren welche stationären GÜA in Hamburg im Jahr 2017 wie lange jeweils nicht in Betrieb? Bitte für jede GÜA die Ausfallgründe und den Ausfallzeitraum separat angeben.*

Siehe Drs. 21/11162.

8. *Nach welchen Kriterien wird über die Neuaufstellung einer stationären GÜA entschieden?*

Siehe Drs. 21/8356.

9. *Ist geplant, weitere stationäre GÜA in Hamburg aufzustellen?*
Wenn ja, wann, welchen Typs und wo?
Wenn nein, warum nicht?

Ja. Es wird die Errichtung von fünf Anlagen, darunter auch kombinierte Anlagen, geplant. Die Prüfung der Standorte ist noch nicht abgeschlossen. Zeitpunkte und Gerätetypen hängen vom abschließenden Ergebnis der Prüfung und dem Vergabeverfahren ab.

10. *Trifft es weiterhin zu, dass die stationären GÜA bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung von 9 km/h ausgelöst werden?*
Wenn nein, ab welcher Geschwindigkeitsüberschreitung werden die GÜA ausgelöst?

Ja.

11. *In welcher Höhe standen 2017 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer GÜA in Hamburg zur Verfügung und in welcher Höhe wurden diese wofür genau ausgezahlt?*

2017 standen Haushaltsmittel in Höhe von 1,34 Millionen Euro für die Erweiterung und Modernisierung der stationären Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachung in Hamburg zur Verfügung. Hieraus wurden Mittel für Beschaffung und Ersatz neuer Anlagen, Ergänzungsarbeiten und Fortbildungsmaßnahmen ausgezahlt.

12. *2017 waren laut Drs. 21/8356 im Wirtschaftsplan des LBV für GÜA insgesamt Auszahlungen in Höhe von 1,34 Millionen Euro eingeplant. Wurden diese Auszahlungen wie geplant getätigt?*

Wenn ja, in welcher Höhe jeweils wofür?

Wenn nein, warum nicht?

Siehe Antwort zu 11.

13. *In welcher Höhe stehen 2018 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer GÜA in Hamburg zur Verfügung?*

Vor dem Hintergrund ausstehender Ausschreibungsverfahren wird von einer Angabe der im Wirtschaftsplan des LBV zur Verfügung stehenden Mittel abgesehen, da sich das negativ auf die Preisgestaltung der Angebote auswirken könnte.

II. Stationäre Rotlichtüberwachungsanlagen (RÜA)

14. *Wie viele stationäre RÜA gibt es zurzeit wo genau in Hamburg und um welchen Gerätetyp handelt es sich jeweils?*
15. *Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären RÜA gemessenen Rotlichtverstöße im Jahr 2017 entwickelt?*

Standort	Anzeigen 2017
Bramfelder Straße/Habichtstraße	960
Holstenkamp/Kieler Straße	759
Holstenstraße/Max-Brauer-Allee ***	529
Jenfelder Allee/Rodigallee	364
Kollaustraße/Papenreya	0 **
Koppelstraße/Julius-Vosseler-Straße	1.070
Ölmühlenweg/ Ahrensburger Straße	1.652
Straßburger Straße/Nordschleswiger Straße	559
Wallstraße/Steinhauerdamm	939
Wandsbeker Marktstraße / Robert-Schuman-Brücke *	1.592
Willy-Brandt-Straße / Rödingsmarkt	1.118

* Die Anlage in der Wandsbeker Marktstraße/Robert-Schuman-Brücke ist eine kombinierte GÜA/RÜA.

** Die Anlage wird aufgelistet, da sie zur Verfügung stünde.

*** Die Anlage wurde am 15. Mai 2017 abgebaut.

Im Übrigen siehe Drs. 21/8356.

16. *Wie haben sich die Fallzahlen der mittels der stationären RÜA gemessenen Rotlichtverstöße von 2011 bis einschließlich 2016 entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356.

17. *Wie hoch waren die Gesamteinnahmen, die 2017 in Hamburg durch die stationären RÜA erzielt wurden?*

1.075.585 Euro aus durch stationäre RÜA festgestellten Rotlichtverstößen.

18. *Wie haben sich die Gesamteinnahmen, die durch stationäre RÜA erzielt wurden, von 2011 bis einschließlich 2016 entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356.

19. *Wie hat sich die Zahl der stationären RÜA in Hamburg seit 2011 entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356.

20. *Aus welchen Gründen waren welche stationären RÜA in Hamburg im Jahr 2017 wie lange jeweils nicht in Betrieb? Bitte für jede GÜA die Ausfallgründe und den Ausfallzeitraum separat angeben.*

Standort	Ausfallzeitraum	Ausfallgrund
Holstenstraße/Max-Brauer-Allee	20.02. - 28.02.2017	Störung
	20.03. - 14.05.2017	Standort nach VU defekt
	15.05. - 31.12.2017	Abbau der Anlage
Jenfelder Allee/Rodigallee	15.02. - 31.12.2017	Kein Einschub
Kollastraße/Papenreye	01.01.-31.12.2017	Kein Einschub
Koppelstraße/Julius-Vosseler-Straße	20.03. - 18.05.2017	Wartung
Straßburger Straße/Nordschleswiger Straße	01.01. - 14.02.2017	Kein Einschub
Wallstraße/Steinhauerdamm	30.03. - 12.09.2017	Defekt
Willy-Brandt-Straße/Rödingsmarkt	20.02. - 12.04.2017	Defekt

21. *Nach welchen Kriterien wird über die Neuaufstellung einer stationären RÜA entschieden?*

Siehe Drs. 21/8356.

22. *Ist geplant, weitere RÜA in Hamburg aufzustellen?*

Wenn ja, wann und wo?

Wenn nein, warum nicht?

Siehe Antwort zu 9.

23. *Wann und wie werden die jeweiligen RÜA ausgelöst?*

Siehe Drs. 21/8356.

24. *In welcher Höhe standen 2017 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer RÜA in Hamburg zur Verfügung und in welcher Höhe wurden diese abgerufen?*

25. *In welcher Höhe stehen 2017 Haushaltsmittel für die Neuaufstellung stationärer RÜA in Hamburg zur Verfügung?*

Siehe Antworten zu 11. bis 13.

III. Mobile Verkehrsüberwachung

26. *Wie viele Messeinheiten der mobilen Geschwindigkeitsmessung wurden 2017 in Hamburg durchgeführt und wie viele waren geplant?*

Die Polizei hat 2017 3.983 Messeinheiten durchgeführt. Darüber hinaus siehe Drs. 21/8356.

27. *Wie viele Messeinheiten der mobilen Geschwindigkeitsmessung wurden von 2011 bis einschließlich 2016 durchgeführt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356.

28. *Wie hoch war 2017 die Fallzahl der mittels der mobilen Geschwindigkeitsmessungen in Hamburg ermittelten Geschwindigkeitsüberschreitungen und Gesamteinnahmen in welcher Höhe wurden dadurch 2017 erzielt?*

Beim Einwohner-Zentralamt wurden im Jahr 2017 aus den mobilen Geschwindigkeitsmessungen 173.536 Anzeigen gefertigt und Einnahmen im Rahmen von Verwarungs- und Bußgeldern in Höhe von 5.456.994 Euro ausgewiesen.

- 29. *Wie hoch waren seit 2011 die Fallzahlen der mittels der mobilen Geschwindigkeitsmessungen in Hamburg ermittelten Geschwindigkeitsüberschreitungen und wie haben sich die dadurch erzielten Gesamteinnahmen in diesen Jahren entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*
- 30. *Welche Planzahl an mobilen Geschwindigkeitsmessungen in Hamburg liegt für 2018 vor?*

Siehe Drs. 21/8356.

- 31. *Wie viele Rotlichtkontrollen wurden von der Polizei Hamburg 2017 durchgeführt und wie viele waren geplant?*

Die Polizei hat 2017 878 Rotlichtkontrollen durchgeführt. Darüber hinaus siehe Drs. 21/8356.

- 32. *Wie hat sich die Zahl der von der Polizei Hamburg durchgeführten Rotlichtkontrollen von 2011 bis einschließlich 2016 entwickelt?*
- 33. *Welche Planzahl an Rotlichtkontrollen in Hamburg liegt für 2018 vor?*

Siehe Drs. 21/8356.

- 34. *Wie hoch war 2017 die Fallzahl der mittels der Rotlichtkontrollen in Hamburg ermittelten Rotlichtvergehen und Gesamteinnahmen in welcher Höhe wurden dadurch 2017 erzielt?*

Beim Einwohner-Zentralamt wurden im Jahr 2017 aus den Rotlichtkontrollen 8.030 Anzeigen gefertigt. Die Einnahmen im Rahmen von Verwarungs- und Bußgeldern wurden in Höhe von 936.570 Euro ausgewiesen.

- 35. *Wie hoch waren von 2011 bis einschließlich 2016 die Fallzahlen der mittels der Rotlichtkontrollen in Hamburg ermittelten Rotlichtvergehen und wie haben sich die dadurch erzielten Gesamteinnahmen in diesen Jahren entwickelt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356.

- 36. *Wie viele Einsätze mit den Videonachfahrssystemen (ProViDa) wurden von der Polizei Hamburg 2017 zur Vermeidung von Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikten durchgeführt und wie viele waren geplant?*

2017 hat die Polizei 1.238 Einsätze mit dem Videonachfahrssystem ProViDa durchgeführt. Darüber hinaus siehe Drs. 21/8356.

- 37. *Wie viele Einsätze mit den Videonachfahrssystemen (ProViDa) wurden von der Polizei Hamburg von 2011 bis einschließlich 2016 zur Vermeidung von Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikten durchgeführt? Bitte jahresweise aufschlüsseln.*

Siehe Drs. 21/8356.

- 38. *Wie hoch war 2017 die Fallzahl der mittels der Einsätze mit den Videonachfahrssystemen (ProViDa) von der Polizei Hamburg ermittelten Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikte und Gesamteinnahmen in welcher Höhe wurden dadurch 2017 erzielt?*

Die Fallzahlen für das Jahr 2017 sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Verkehrsstrafanzeigen	Bußgeldanzeigen Geschwindigkeit	Bußgeldanzeigen Sonstige
97	1.015	836

Darüber hinaus siehe Drs. 21/3358.

- 39. *Wie hoch waren von 2011 bis einschließlich 2016 die Fallzahlen der mittels der Einsätze mit den Videonachfahrssystemen (ProViDa) von der*

Polizei Hamburg ermittelten Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikte und wie haben sich die dadurch erzielten Gesamteinnahmen in diesen Jahren entwickelt? (Bitte jahresweise aufschlüsseln.)

40. *Welche Planzahl an Einsätzen mit den Videonachfahrssystemen (ProVi-Da) zur Vermeidung von Aggressions- und Geschwindigkeitsdelikten in Hamburg liegt für 2018 vor?*

Siehe Drs. 21/8356.

41. *Wie viele Verkehrsgroßkontrollen wurden 2017 in Hamburg durchgeführt und wie viele waren geplant?*
42. *Wie viele Verkehrsgroßkontrollen wurden von 2011 bis einschließlich 2016 in Hamburg durchgeführt?*

2017 wurden 43 Verkehrsgroßkontrollen durchgeführt. Darüber hinaus siehe Drs. 21/8356.

43. *Wie viele Verkehrsgroßkontrollen sind für 2018 in Hamburg geplant?*

Für das Jahr 2018 sind bisher 35 Verkehrsgroßkontrollen vorgesehen. Die Planungen werden unterjährig fortgeführt.